

1 **Beschlussvorlage**
2 **für die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen**

3
4
5 **Beschluss Nr.: SPD/009/2016**
6 **öffentlich**

7 **Einreicher:** SPD Fraktion
8 **Federführung:** SPD, **Verfasser:** Herr Gill

9 **Behandelt im:**

Ausschuss für Wirtschaft und Soziales der Stadt Werneuchen	10.10.2016
Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen	11.10.2016
Ausschuss für Haushaltsangelegenheiten der Stadt Werneuchen	12.10.2016
Ausschuss für Wirtschaft und Soziales der Stadt Werneuchen	20.10.2016
Hauptausschuss der Stadt Werneuchen	27.10.2016
Stadtverordnetenversammlung Werneuchen	10.11.2016

10
11 **Betreff: Schaffung einer Inklusions-Kita in Werneuchen**

12
13 **Beschluss:**

14 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
15 Die Stadt Werneuchen strebt die Einrichtung einer Kindertagesstätte für Kinder mit und ohne Behin-
16 derungen (Inklusions-Kita) an. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu prüfen welche Kosten eine
17 Inklusions-Kita verursachen würde. Dieses Ergebnis wird den Stadtverordneten zur Beratung und
18 Entscheidung vorgelegt.

19 **Begründung:**

20 Die Errichtung einer weiteren Kita in Werneuchen bietet die Chance, das Angebot nicht nur quantitativ
21 sondern inhaltlich auszuweiten. Damit Inklusion im Bildungsbereich gelingen kann, ist es sinnvoll,
22 Kinder mit und ohne „langfristigen körperlichen, seelischen, geistigen oder Sinnesbeeinträchtigungen
23 (...), die in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren ihre volle und wirksame Teilhabe gleichbe-
24 rechtigt mit anderen an der Gesellschaft behindern können“ (Artikel 1 UN-BRK) gemeinsam aufwach-
25 sen zu lassen. Die Einrichtung von sogenannten Inklusions-Kitas hat sich als ein vielversprechender
26 Ansatz erwiesen.

27 In Brandenburg bestehen bereits eine Reihe von solchen Einrichtungen, die sich in der Trägerschaft
28 von sozialen Einrichtungen befinden, die eine nachgewiesene Expertise besitzen. Es ist sinnvoll, die
29 Erfahrungen und Kompetenzen eines künftigen Betreibers bereits bei der Entwicklung des Konzepts
30 und der Planung der Errichtung zu nutzen. Zudem bestehen für freie Träger oft noch zusätzliche För-
31 dermöglichkeiten, z.B. bei der Aktion Mensch.

32 Da durch den inklusiven Ansatz auch Kinder erreicht werden können, denen bisher in Werneuchen
33 ein Besuch einer Kita nicht möglich ist, kann von einem Bedarf von 30 Plätzen ausgegangen werden.

34 Die Wahlmöglichkeit aller Eltern bleibt voll erhalten, da die bestehenden Kitas mit voller Kapazität
35 weiter betrieben werden.

36 **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

2017 Umbaukosten bereits im Haushaltsentwurf berücksichtigt, tatsächliche Kosten vom zu entwickelnden Konzept abhängig.	Betreffende HH-Stelle	Bestätigung Kämmerei:
---	-----------------------	-----------------------

37
38
39

Fraktionsvorsitzender

1 **Stellungnahme der Fachausschüsse:**

Ausschuss	Datum	Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
A2	10.10.2016	5	<i> fand nicht statt</i>		
A4	11.10.2016	5	1	3	1
A3	12.10.2016	5 (4)	0	4	0
A2	20.10.2016	5	1	2	2
A1	27.10.2016	7	Kein Votum		

2

3 **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung	
Gesetzliche Mitgliederzahl:	19	dafür:	17
davon anwesend:	17	dagegen:	0
		Stimmenthaltung:	0

4 Befangenheit wurde erklärt durch:

5

6 Die Richtigkeit der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden bescheinigt. Zur Sitzung unter Mitteilung der
 7 Tagesordnung ist rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden. Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenver-
 8 sammlung ist gegeben.

9

Werneuchen, 10.11.2016

.....
 Vorsitzender der SVV

.....
 Stadtverordnete/r

10

11

12

13